

Start

Wer wir sind

Am 28. September 1961 wurde der Wandsbeker Sportanglerverein von 1961 e.V. von 14 Angelfreunden gegründet. Ein Angelverein ohne eigene Angelgewässer war für die Gründungsmitglieder aber kein richtiger Angelverein und so hat sich der Vorstand um ein Angelgewässer bemüht.

Bereits im Dezember 1961 bekam der Verein einen Vertrag für die Fischereierlaubnis am Kupferteich (Rückhaltebecken) in Farmsen. Aber erst ab 1970 war der Kupferteich so sauber, dass auch geangelt werden konnte.

Es folgte 1978 die Fischereierlaubnis für den Sonnensee (ehemalige Tongrube), dem heutigen Ostendesee in Tonndorf. Hier konnte im Jahre 1981 eine Teilfläche von der ehemaligen Heeresschwimmanstalt als Grabeland und Freizeitfläche gepachtet werden.

Ab 1981 stellte auch der langjährige Vorstandsvorsitzende und Ehrenvorsitzende Willi Scheffler seine gegenüberliegende Parzelle mit der Laube den Vereinsmitgliedern zur freien Verfügung. Hier findet seitdem das Vereinsleben statt. Somit waren zwei Zugänge zum Ostendesee vorhanden.

2001 konnte ein Pachtvertrag über die Angelfischerei und Fischhege am Rückhaltebecken Appelhoffweiher in Steilshoop abgeschlossen werden.

Anfang 2010 übernahm der Verein von der Familie Scheffler den Pachtvertrag Ihrer Parzelle am Ostendesee.

Mit den Pachtungen der Angelfischerei dieser Gewässer hatte der Verein auch eine große Verpflichtung übernommen. Von Anfang an waren sich Vorstand und Mitglieder darüber einig,

dieses Hobby nur in intakten Gewässern im Einklang mit Natur- und Umweltschutz ausüben zu können. Ein solches Ziel ist nur zu erreichen und zu erhalten, wenn alle Mitglieder zum Gewässerdienst verpflichtet werden.

Ein wichtiger Bestandteil des Vereinslebens ist deshalb der 5 x im Jahr stattfindende Gewässerdienst. An 3 dieser Gewässerdienste muss jedes Vereinsmitglied teilnehmen. An diesen Tagen heißt es sehr oft die Ärmel aufkrepeln und anpacken, wenn es darum geht, Gewässer zu reinigen, Umweltschäden zu beseitigen oder den Fischbesatz durchzuführen.

Der Fischbesatz unserer Pachtgewässer wird nach der guten fachlichen Praxis fischereilicher Besatzmaßnahmen durchgeführt.

Unsere Gewässerwarte erwerben/erhalten ihre Fachkompetenz in jährlich stattfindenden Wochenendseminaren. Sie überwachen durch Gewässeruntersuchungen regelmäßig die Wasserqualität, damit bei relevanten Veränderungen entsprechende Maßnahmen getroffen werden können

10% der ca. 110 Mitglieder sind Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Die Jugend ist ein fester Bestandteil im Verein. Sie nehmen an allen Aktivitäten des Vereines teil.